

Halle und Umgebung.

Salle, 8. Juli.

Die polizeiliche Vorladung.

Kammergericht gegen Oberverwaltungsgericht. Das Oberverwaltungsgericht hat eine Entscheidung getroffen, welche von großer praktischer Bedeutung ist.

Das Oberverwaltungsgericht wies zwar die Klage ab, hob aber auch den Befehl des Regierungspräsidenten auf und führte u. a. aus, aus der Vorladung ergebe sich, daß der Proppit in einer Untersuchung um eine kriminalpolizeiliche Angelegenheit, wo die Polizeibehörde als Organ der Staatsanwaltschaft in Tätigkeit trete.

Nach Ansicht des Kammergerichts braucht niemand einer polizeilichen Vorladung Folge zu leisten, das Oberverwaltungsgericht teilt aber, wie in anderen Dingen, nicht die Auffassung des Kammergerichts.

Nicht bloß ausfüllen, sondern auch einsehen.

Das Kammergericht hat eine für Arbeitgeber recht interessante Entscheidung getroffen. Nach dem Einkommensteuergesetz haben die Arbeitgeber Lohnauskünfte für die Einkommensteueranmeldung zu erteilen.

Der Arbeitgeber N. füllte zwar das ihm übergebene Formular aus, weigerte sich aber, das ausgefüllte Formular

nach dem Gemeindebureau zu senden und betonte, der Gemeindevorstand habe die ausgefüllten Formulare stets abholen lassen, der Arbeitgeber brauche nicht die Formulare nach dem Gemeindebureau zu schicken, der Gemeindevorstand müsse sich die ausgefüllten Formulare abholen lassen.

Diese Entscheidung föhrt N. durch Revision beim Kammergericht an und betonte, aus dem Einkommensteuergesetz und der Ausführungsanweisung erhele, daß der Arbeitgeber die betreffenden Formulare nur auszufüllen brauche, das Abholen der ausgefüllten Formulare sei Sache der Behörde.

Auszeichnung. Dem Verwaltungsdirektor Herrn Hauptmann a. D. Lohmann, hier, wurde anlässlich der hundertjährigen Jubelfeier des 17. Infanterie-Regiments in Mörchingen der Charakter als Major verliehen.

Ernung. Der Ruffler Alfred Schmidt, seit 30 Jahren ununterbrochen in der Hallischen Mineralwasserfabrik von Carl Schandorf hier tätig, erhielt kürzlich das Allgemeine Ehrenkreuz in Bronze, das ihm von Herrn Oberbürgermeister Dr. Nibe unter anerkennenden Worten überreicht wurde.

Der Bericht über unser städtisches Hallenschwimmbad, über dessen so leistungswerten Inhalt wir neulich ausführlich schrieben, ist für nur 30 Pf. in allen Buchhandlungen käuflich.

Zwangsversteigerungen. Im Wege der Zwangsversteigerung wurden folgende Grundstücke versteigert: 1. Halle, Verhörstr. 6, auf den Namen dreier Gläubiger eingetragen, die das Grundstück l. St. übergebenen müßten.

Verrentlostonen. Gestern morgen früh durch den Verein für Volkswohl nicht weniger denn 410 erholungsbedürftige Kinder unbemittelter Eltern in die Ferienlostonen geschickt worden.

Schretern und Lehrern, die auch während der drei Wochen Aufenthalt in den Ferienlostonen die Aufsicht führen. Die Kinder waren vor acht Tagen gründlich untersucht worden und erzielten am Sonnabend in der Volksschule an der Drehschloßstraße Bestehens- und Ausriistungsgenstände, die nach der Rückkehr wieder abgeholt wurden.

Die Ferienlostonen der Schreiberloston am Paul Ribbeckhoff land vergangenes Montag von 9 Uhr ihre Eröffnung. Schon lange vor der Zeit waren die Kleinen erschienen und harrten der guten Dinge, die da kommen sollten. Gleich nach 9 Uhr begann man mit dem Verlesen; die Empfangsarten wurden ausgegeben und mittels zweier Wagen die Gewichte ermittelt, so daß um 10 Uhr bereits die erste Milch und die Bröthen ausgegeben werden konnten.

Schweudes Pferd. Gestern vormittag ging das Pferd eines Obsthändlers, das von Kindern genockt worden war, auf dem Bettiner Plage durch und durchstach mehrere Straßen. Ohne Schaden verursacht zu haben, wurde es in der Geißelstraße von einem Polizeibeamten aufgehalten.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Bad Mittelnd. Morgen, Mittwoch, findet abends 8 Uhr ein Konzertsong mit Musikfops der 7ter statt. Nach Schluß des Konzerts wird von der Kunstfeuerwerkerei G. H. Pfeiffer ein Pracht-Feuerwerk abgebrannt.

Malschaftheater. Heute wird das entzückende Ballett die „Puppenfee“ mit der Musik von Jos. Baerer zum zweitenmal gegeben. Anschließend die Kinder-Akademie, zum Schluß das Genetivill, „Kumrärter und Piraten“.

Brunners Volksscene. Heute Dienstag abend und morgen Mittwoch nachmittag ist großes Gartenkonzert (Apollo-Orchester).

Heidepark-Prachisaal. Jeden Mittwoch nachmittags 4 Uhr ist Garten-Freikonzer. Bei ungnüglicher Witterung im Saale. Autoverbindung von Cröllwitzer Brücke bis Heidepark.

Elsasser Renforcé erprobte, vorzügliche Qualitäten, Coupons à 10 Meter 5.45 4.45 3.90 3.20

Saison-Ausverkauf zu verblüffend billigen Preisen.

Für Beschaffung von Braut-Wäsche-Ausstattungen, sowie Ergänzungen des Wäschevorrats bieten unsere erstklassigen Fabrikale in Tischzeugen, Handtüchern, Wischlüchern, Bettwäsche, sowie Hemdenluden, Linons, Bettdamasten die sicherste Gewähr für denkbar vorteilhaftesten Einkauf.

- Weisse Gerstenkorn-Handtücher mit roter Kante 48x110 cm 1.35
Weisse Drell-Handtücher feinfädige, haltbare Marke, 50x110 cm 1.75
Weisse halblein. Drell-Handtücher schwere Qualität, 46x110 cm 2.40
Weisse halbl. Jacquard-Handtücher mittelfädige Ware in vielen modernen Mustern 48x110 cm 2.40
Weisse halbl. Gerstenkorn-Handtücher mit Jacquard-Kante, 48x110 cm, beliebte vorzügliche Marke 2.90
Weisse reinlein. Drell-Handtücher schwere Hausmacher-Ware, 48x110 cm 2.95
Weisse reinlein Jacquard-Handtücher schwere, dauerhafte Ware, 48x115 cm 3.45
Weisse reinlein. Drell-Handtücher gute, mittelfädige Ware, 50x120 cm 5.25

- 3500 Meter Handtuchstoffe darunter schwere reinleinen und halbleinen Qualitäten in Drell und Gerstenkorn, grau, weiss und auch mit roter, blauer oder bunter Kante Meter jetzt von 65 bis 19
Weisse halbleinene Wischlücher kariert, auch mit roter oder blauer Kante, 68x68 cm 1.10
Weisse oder graue reinlein. Wischlücher kariert, auch mit roter oder blauer Kante, 85x68 cm 1.35
Weisse reinlein. Wischlücher extra schwere Qualität, kariert, auch mit roter oder blauer Kante, 60x90 cm 2.40
Graue halblein. Drell-Handtücher schwere Ware, 48x110 cm 2.10
Graue reinlein. Drell-Handtücher gediegene gute Qualität, 48x110 cm 2.40
Graue reinlein. Drell-Handtücher extra schwere Köperware, 48x110 cm 3.45

- Fertige bunte Bettbezüge kariert oder gebümt in viel. Dessins, waschechte Qualitäten Bezug 1 Deckbett jetzt von M. 2.90
Fertige weisse Bettbezüge aus prima Elsässer Linon Bezug 1 Deckbett 2 Kissen jetzt von M. 2.95
Fertige weisse Bettbezüge aus prima gestreitem Satin, gute Elsässer Waren Bezug 1 Deckbett 2 Kissen jetzt von M. 4.50
Fertige weisse Bettbezüge aus guten Damast-Qualitäten in vielen modernen Mustern Bezug 1 Deckbett 2 Kissen jetzt von M. 5.00
Weisse Dowlas-Bettücher feinfädige, gute Qualität 150x204 cm jetzt Stück M. 1.40
Weisse Halbleinen-Bettücher starkfädige, dauerhafte Ware 150x204 cm jetzt Stück M. 1.95
Weisse Halbleinen-Bettücher mit verstärkter Mitte 150x225 cm, sehr solid im Gebrauch jetzt Stück M. 2.70

Brummer & Benjamin

Vollweisse Tischtücher in modernen Blumenmustern, vorzüglich in der Wasche 110x125 cm Stöck jetzt 95 Pf.

Grosse Ulrichstrasse 22/24.

Weisse reinleinen Jacquard-Tischtücher besonders haltbare Qualitäten in vielen schönen Mustern 130x160 cm jetzt M. 2.50 Servietten dazu passend, 60x90 cm 1/2 Dutzend jetzt M. 3.45





hofft vielmehr, dass die Aussichten auf eine Verständigung zwischen Rumänien und Bulgarien bald eine allgemeine Klärung der politischen Verhältnisse auf dem Balkan nach sich ziehen werden. Der Hauptgrund für die an der heutigen Börse hervortretende Besserung ist aber wohl in den Preisverhältnissen des Marktes zu suchen. Gerichte Kaufkraft genähte, ein verhältnismäßig starke Kurssteigerung hervorgerufen. In allgemeinen wichen aber die Kurse von dem gestrigen Stande nur wenig ab, da sich die Unternehmungslust nach wie vor in den engsten Grenzen bewegte. Am Montanmarkt war die Haltung geteilt. Es überwiegen aber Kursbesserungen. Schiffahrtaktien lagen fest, besonders trat Interesse für Hansa herfordern belangerlicher. Von Renten gaben dreiproz. Reichsanleihe erneut um 0,10 Proz. nach, während Russen von 1902 um 1/2 Proz. anzogen. Oesterreichische Werte waren auf Wien niedriger.

Bei lustlosem Verkehr unterlagen die Kurse später unbedeutenden Schwankungen. Deutsche Bank konnte den größten Teil des anfänglichen Verlustes wieder einholen. Tägliches Geld 4 Proz. Bei der Seehandlung war Geld auf fünf Tage und bis Ende Juli ohne Nennung von Sätzen zu haben.

**Produktenbörse**

Infolge des fortgesetzten günstigen Wetters, sowie unter dem Eindruck niedriger amerikanischer Notierungen bekundete die Produktenbörse eine mäßige Haltung. Die Preise für Weizen verloren 1 Mk. für Roggen 1/2 Mk. und für Hafer 1 Mk. Mais und Rüböl waren ohne Geschäft.

Anfangs-Kurse.		Schluss-Kurse.	
<b>Weizen</b>	<b>3. 7. 7.</b>	<b>Weizen</b>	<b>3. 7. 7.</b>
Tendenz schwach		Tendenz behauptet	
per Juli . . . . .	200.00 200.50	per Juli . . . . .	200.75 200.50
September . . . . .	204.25 204.50	September . . . . .	204.75 205.00
Oktober . . . . .	206.50 204.50	Oktober . . . . .	205.50 206.00
<b>Roggen</b>		<b>Roggen</b>	
Tendenz schwach		Tendenz etw. matter	
per Juli . . . . .	171.25 169.75	per Juli . . . . .	171.25 171.50
September . . . . .	172.50 170.25	September . . . . .	171.25 172.00
Oktober . . . . .	172.25 171.25	Oktober . . . . .	172.25 173.00
<b>Hafer</b>		<b>Hafer</b>	
Tendenz still		Tendenz matt	
per Juli . . . . .	162.25 162.00	per Juli . . . . .	161.00 167.00
September . . . . .	167.75 166.50	September . . . . .	167.00 166.00
<b>Mais, am. mix.</b>		<b>Mais, am. mix.</b>	
Tendenz still		Tendenz geschäftl.	
per Juli . . . . .	148.00 143.00	per Juli . . . . .	148.00 143.00
September . . . . .	144.00 144.00	September . . . . .	144.00 144.00
<b>Rüböl</b>		<b>Rüböl</b>	
Tendenz geschäftl.		Tendenz geschäftl.	
per Juli . . . . .	144.00 144.00	per Juli . . . . .	144.00 144.00
Oktober . . . . .	144.00 144.00	Oktober . . . . .	144.00 144.00

**Getreide-Frühmarkt-Notierungen.**  
 Berlin, 8. Juli.  
 Weizen per 1000 kg loco 198.00—201.00.  
 Roggen per 1000 kg loco ————  
 Hafer per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen, pommerischer mecklenburger, märker, schlesischer, preussischer, posener fest 174.00—186.00.  
 Gerste per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen inländische gut 167.00—168.00.

**Waren und Produkte.**

**Leipzig Produktbörse.**  
 (Eigener Drahtbericht).  
 Lokopresse vom 8. Juli, mittags 1 Uhr.  
 Die Preise verstehen sich in Mark frei Leipzig gegen bare Zahlung.)  
 Weizen per 1000 kg netto inländ. 196—202 Bsb. argent. 228—233 Bsb., Connes 231—235, russisch 229—233 Bsb.; Manitoba 223—235 Bsb., märkischer 200—205 Bsb. Tendenz ruhiger.  
 Roggen per 1000 kg netto inländischer 164—168, preuss. 166—173, Posener —, russischer —, Tendenz behopt.  
 Gerste per 1000 kg netto, Braugerste —, Saalgerste —, Mahl- und Futtermittel 148—168, Posener —.  
 Tendenz —.  
 Hafer per 1000 kg netto inländischer 165—178, ausländ. 176—181, Tendenz behopt.  
 Mais per 1000 kg netto, amerik. 152—156, russ. 154—158, Manitoba 193—209, neuer Galizier —, Tendenz.  
 Raps per 100 kg — G.  
 Rapskuchen per 100 kg netto ———— bzB.  
 Rüböl, flüssig, per 100 kg netto ohne Fass 66.50 Bsb. Behauptet.

**Zucker.**  
 Magdeburg, 8. Juli. Kornzucker 88%, ohne Fass 9.25—9.35, Nachprodukte ohne Fass —, Ruhig. Brodraffinade I ohne Fass 19.37 1/2 —, Kristallzucker I mit Sack —, Gemahlene Raffinade mit Sack 19.12 1/2 —, Gemahlene Melis mit Sack 18.62 1/2—18.75. Ruhig. Rohzucker I, Produkt ransito frei am Bord Hamburg per  
 Juli . . . . . 9.30 B., Okt.-Dez. 9.52 1/2 G., 9.55 B., August 9.37 1/2 G., 9.40 B., Jan.-März 9.37 1/2 G., 9.71 1/2 B., September 9.40 G., 9.42 1/2 B., April, 9.37 1/2 G., 9.90 B., Tendenz: Ruhig. Wochenumsatz: 000 000 Ztr.  
 Hamburg, 8. Juli. (Vorm.-Bericht.) Röhren-Rohzucker I, Produkt Basis 85% Rendement neue Usance, frei am Bord Hamburg, per Juli 9.37 1/2 G., 9.37 1/2 B., Septbr. 9.42 1/2 G., Okt.-Dez. 9.55 per Jan.-März 9.72 1/2 G., per Mai 9.93. Matt.

**Kaffee.**  
 (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per 50kg 40.00 per Dez. 48.25 G., per März 48.50 G., per Mai 48.50 G. Behauptet.  
 Glasgow, 7. Juli. Rohwollen. Anfangskurse: Middleborough warrants each 56 per Cassa 55 1/2 d., per 1 Monat 56 s 2 d. per 3 Mon. 56 s 8 d. Schlusskurse: Middleborough warrants schwach, per Cassa 55 1/2 d., per 1 M. 56 s 1/2 d., per 3 Mon. 56 s 7 1/2 d.

**Amerikanische Warenmärkte.**

**Kabelmeldung via Azoren-Emden.**  
 New York, 7. 7. 3. 7.  
 Weizen p. Juli 98 1/2, 99 1/2 Roggen loco 32 6 1/4  
 Sept. 96 1/2, 97 1/2 Schmalz p. Juli 11.57 11.65  
 Mais loco 68 1/2, 69 1/2 " Sept. 11.70 11.85  
 Mohl Spring cl. 3.85 3.85  
 Chicago, 9. 7. 9. 7.  
 Weizen p. Juli 98 1/2, 99 1/2 do. in Stand, White 8.70 8.70  
 Sept. 96 1/2, 97 1/2 do. in Grad, Balant 2.80 2.80  
 Mais p. Juli 60 1/2, 61 1/2 Kaffee loco 10 1/2 10 1/2  
 Sept. 61 1/2, 62 1/2 " p. Juli 8.95 8.94  
 Hafer p. Juli 41 1/2, 41 1/2 " Septbr. 9.19 9.19  
 Sept. 42 42 1/2  
 Tendenz: Weizen stetig. Mais stetig.

**Wasserstand der Saale.**

Trotha, 7. Juni, abends 2.06 m, 8. Juli morgens 2.16 m.  
**Flussschiffahrt auf der Saale.**  
 Halle a. S., 4. Juli. (Mitgeteilt von der Reederei des Saale-Schiffer, Akt.-Gesellschaft, Halle a. S. Angekommen sind: Schlepper Nr. 385, Sr. Ohr. Wilka, Nr. 317, Sr. Jersch-Knauff, und am 5. Juli Nr. 342, Sr. Stellfeld-Fischer, sämtlich mit Stöckgut von Hamburg.  
 Halle a. S., 7. Juli. — (Mitgeteilt von den Vereinigten Elberfelder-Gesellschaften, Aktiengesellschaft.) Vertreter: Richard Bastian, Halle, Angekommen sind: Schlepper Nr. 286, Strm. Jersch, mit Stöckgut, Nr. 2531, Strm. König, Nr. 306, Strm. Weber, beide mit Kohle von Hamburg.  
 Halle a. S., 5. Juli. — Mitgeteilt von der Firma August Mann. Heute trafen ein: Eldimpfer „Halle“ mit Kahn Nr. 354, Sr. Warthmann, Nr. 635, Sr. Köhler; am 7. Juli trafen ein: Schlepper „Glück Auf“ mit Kahn Nr. 287, Sr. Lehmann, sämtl. mit Stöckgut von Hamburg.  
**Schleppschiffahrt auf der Elbe.**  
 Hafen- und Lagerhaus-Aktiengesellschaft, Aken a. d. Elbe.)  
 Aken, 7. Juli. Heute trafen ein die Kahne Nr. 28, 99, 339 und 1478.

**Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzig Str. 12.**

**Berliner Börse**  
 vom 8. Juli 1913.

<b>Wechsel.</b>	
do. lang . . . . .	168.45
do. kurz . . . . .	80.41
Italien . . . . .	78.70
Kopenhagen . . . . .	20.44
Chester auf London . . . . .	20.42
London kurz . . . . .	20.42
do. lang . . . . .	20.225
New-York vista . . . . .	4.1225
Chester auf Paris . . . . .	81.225
Paris kurz . . . . .	81.225
Schwyz kurz . . . . .	80.80
Wien kurz . . . . .	84.40
<b>Geldsorgen u. Banknoten.</b>	
Oesterreichische Noten . . . . .	94.55
Russische Noten . . . . .	21.435
Schwyzsche . . . . .	20.415
Amerikanische Noten . . . . .	4.1875
Belgische . . . . .	80.55
Dänische . . . . .	20.45
Englische . . . . .	81.00
Französische . . . . .	169.55
Holländische . . . . .	75
Italienische . . . . .	80.98
Schweizer . . . . .	80.98

Griechen Monopol	1,75	63,50	<b>Bank-Aktien.</b>		
do. Gold	1,00	66,50	Bayr. Mark. Eisenbahn	7	141,00
do. conv.	1,30	64,30	Berliner Handelsbank	9	154,00
Japan von 1905	49	99,75	Berl. Hyp.-Bk. Lit. A.	6 1/2	107,90
Italien	2 1/2	94,00	Com.-u. Disk.-Bk.	6 1/2	109,10
Mexikaner gr.	2 1/2	94,00	Darmst. Bank	6 1/2	109,10
do. 100	5	94,00	Dessauer Landbank	6 1/2	110,00
Oesterreich. Gold	4	97,00	Deutsche Bank	13 1/2	237,90
do. Silber	4 1/2	97,00	Deutsche Diskontobank	8 1/2	185,00
do. Papier	4 1/2	97,00	Leipzig. Creditanst.	8 1/2	150,75
Portugiesisch 40/100	3	65,10	Dresdner Bank	8 1/2	143,80
Rumänien amort. 60	3	65,10	Essener Credit	8 1/2	153,25
do. do. 40	3	92,00	Fohtner Grundkr.-B.	8 1/2	157,00
do. do. 60	3	92,00	Leipzig. Creditanst.	8 1/2	150,75
Russen 1880	4	88,25	Magdeburg. Bankverein	8 1/2	114,00
do. 1894	4	88,25	Mitteldeutsche Cr.-B.	6 1/2	113,00
do. 1902	3 1/2	88,75	Nationalb. f. Deutschl.	7	118,00
do. 1905	3 1/2	99,80	Oesterr. Creditanst.	10,31	192,62
Schweden 1896	4 1/2	78,50	Petersb. Disc.-B.	12	185,00
do. 1901	4 1/2	78,50	Pruss. Bodencred.	8	147,00
1/4 Türk. Anst.-Anl.	4	82,00	do. Centr.-Bod.-Kr.	9	178,00
do. unif. 60/100	4	83,80	Reichsbank	5,86	131,00
Türkenlos, 40 Fr.	4	83,80	Russ. B. f. ausw. Hand.	10	147,70
4 Ungar. Goldkr.	4	83,80	Sächsische Bank	7 1/2	107,75
do. do. mittl. 4	4	86,00	Schles. Bankverein	7 1/2	146,00
do. do. kl. 4	4	89,10	Wiener Bankverein	7 1/2	146,00
4 Ungar. Kronen	3 1/2	71,50	<b>Braueri-Aktien.</b>		
3/4 do. Stater. 97	3 1/2	71,50	Böhm. Brauhaus	5	122,50
4 Buenos-Aires	4	101,20	Dtsche. Brauerei	2	84,50
<b>Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktien und Prioritäten.</b>			Fatschb. Brauerei	14	223,50
Halberst.-Blankenb.	8	—	Schöneb. Schloßb.	11	215,75
Halle-Hettstedt Akt.	3	171,00	Schultheiss	15	237,00
Leipzig-Bitterfeld Akt.	8	119,80	Herold Cassel	9	150,50
Sachsen-Anh. Akt.	7	122,40	Leipzig. Brau.	10	182,00
Allgem. Lokal- und	8	189,80	Veroin. Asters	5 1/2	90,80
Strassenbahn	8 1/2	122,25	<b>Industrie Aktien.</b>		
Gr. Berl. Strassenb.	10	165,00	Akumultiv. Fabrik	25	375,00
Hamburg. Strassenb.	10	165,00	Akt.-Ges. f. Anilin	20	423,00
Magdeburg. Strassenb.	10	147,75	Anglo-Germ. Z.	6	87,50
Französ. u. Osterr.	0	35,25	Alg. Berl. Omnib.-G.	11	180,00
Lombarden ult.	0	92,10	Allgem. Elektr.-Ges.	14	328,00
Baltimore und Ohio	0	92,10	Ammend. Papier	30	387,25
Canada Pacific	10	214,40	Anglo-Germ. Guano	7 1/2	115,50
italien. Meridional	3 1/2	80,00	Anh. Kohlenwerke	6	110,80
do. Mittelmeer	3 1/2	80,00	do. V.-A.	6	110,80
Lux. PrinzHeinrich	6 1/2	180,70	Isar & Stein	27	402,80
Luise-Rheinl. Ob.	6 1/2	180,70	Bergmann, Elektr.	5	120,00
1/4 Nordh.-Wend.	4	—	Berl.-Anh. Maschin.	10	139,75
gerode Oblig.	4	—	Berl. Elektrik- u. W.	12	165,25
do. Böhm. Nordb.	4	—	Berliner Masch.-Bau	14	228,00
Gold-Oblig.	4	92,80	Bergmann, Masch.	10	139,75
do. Oesterr. 4	4	92,80	Berthold u. Bergwerk	6	128,00
1/2 Dux-Prager	4	—	Beton-u. Monierb.	11	—
Gold-O.	3	70,75	Riefelder Masch.	18	181,00
100 Südböhm. Lomb.	2,80	80,25	Bergmann, Masch.	10	139,75
1/4 W. Dombrowa P.	4 1/2	99,70	Berthold u. Bergwerk	6	128,00
1/4 Transkaukasch	3 1/2	85,60	do. V.-A.	6	110,80
Pr. 1898	3	85,60	Bader	8	105,00
1/4 Widrakwas 150	4	84,25	Butek & Co. Metall	7	97,90
Pr. 1898	4	84,25	Caroline Brauerei	30	385,50
1/4 Anstalt f. Pr.	5	92,25	Chem. Fab. Slesau	14	144,10
1/4 240 Ital. Eisen. Pr.	4	99,80	Conard Bergwerk	90	—
do. do. Mittelb. Pr.	4	99,80	Colniger Bergbau	29	298,00
do. do. Pr.	3	70,00	do. Spinner	11	122,00
do. do. Ob. Rheinl. Pr.	3	70,00	Consolidat. Schalte	23	315,00
do. do. North-Sea	4	99,80	Cottbuser Maschinen	3	80,80
do. do. Lief.	4	99,80	Crowlitzer Papier	9	180,50
do. do. S. Rheinl. Pr.	4	99,80	Darmst. Zucker	11	118,50
do. do. S. Rheinl. Pr.	4	99,80	Deutschl.-Luxemb.	11	140,75
<b>Ausländische Fonds.</b>			Deusch. Elektr.-Ges.	10	138,75
Argentinier inn. gr.	4 1/2	—	Dtsch. Gas- u. W.	32	385,50
do. do. kl.	4 1/2	—	Dtsch. Kabelwerke	8	128,50
do. do. 100/100	4 1/2	94,10	do. Waffn. Muniz.	32	309,80
Chinesen 1896 gr.	5	97,70	Donnersmarch. un.	10	165,00
do. do. 100/100	5	97,70	Dynam. Z.	10	165,00
do. do. 1899 gr.	5	97,70	<b>Schiffahrts-Aktien.</b>		
do. do. 1899 gr.	5	97,70	Hamb.-Am. Packett.	9	133,60
			do. do. 100/100	9	133,60
			Norddeutsche Loyd.	5	115,20
			Vereln. Libe.-S. Saale	0	95,80

Stettiner Vulkan	6	127,50	Vorwölber Portl.-G.	13	202,00
Stöhr, Kammerg.	12	154,00	Wegelin & Hübner	13	160,90
Sulzb. Eisenh.	10	120,00	Westfäl. Draht-Ind.	10	179,25
Stralsunder Spielb.	6	135,90	Westfal. Stahlwerk	0	168,80
Terra	0	75,25	Wittener Gußstahl	12	188,50
Thale Eisenh. St. Pr.	28	207,00	Weserb. Eisenh.	4 1/2	71,00
Thuring. Eisenh.	30	215,00	do. do.	—	—
Titel & Krüger	10	140,25	Zelver Maschinen	20	147,80
Union, Fab. chem. Pr.	20	238,25	do. do.	—	—
Unt. d. Linden, Baumg.	1	135,50	do. do.	—	—
Vergler Papier	12	132,50	do. do.	—	—

**Schluss-Kurse.**

8. Juli 1913, nachmittags 8 Uhr.

Oesterr. Credit	152,50	Türkenlos	184,50
Berl. Handelsgesellschaft	124,50	Ungarische Kronen	—
Commerz- u. Discontobank	106,12	Bohmer Gußstahl	212,25
Darmstädter Bank	112,62	Deutsche-Luxemb. V.	140,37
Deutsche Bank	237,37	Hohenthor-Werke	185,12
Disconto Comandita	177,50	Laurettite	185,00
Dresdner Bank	144,25	Oberschle. Eisenh.	88,00
Nationalbank	112,50	do. Eis.-Ind.	70,00
Schaaffhausen, Bankverein	107,97	Phönix	243,12
Petersburg. Ind. Handl.	104,00	Rhein. Stahlwerke	11,175
Russ. Bank f. ausw. Hd.	148,00	Rombach. Hütten	181,25
Wiener Bankverein	156,00	Sachsenhütte	146,75
Gelsenkirchner	179,50	Harpener	131,60
Lubeck-Böcherer	117,80	Gr. Berl. Strassen	

